

Sparkurs trifft Gymnasien besonders hart

Eltern und Lehrer sind entrüstet über die vom Kultusministerium angestrebten Kürzungen bei den Entlastungsstunden für Lehrer, die besondere Aufgaben übernehmen, und den Sparkurs bei der Hausaufgabenbetreuung. Vor allem die Gymnasien sind stark betroffen von den Einsparungen.

Anzeige

Für Bruno Ziegler, Vorsitzender des Elternbeirats an Mühlackers Theodor-Heuss-Gymnasium ein absolut unverständliches Vorhaben. In seiner Kritik an der Landesregierung verweist er etwa auf den grün-roten Koalitionsvertrag, in dem es heißt: „Zur Verwirklichung unserer Ziele brauchen wir mehr Investitionen im Bildungsbereich – nicht nach dem Gießkannenprinzip, sondern zielgenau eingesetzt. Wir werden die Qualität im Bildungswesen spürbar verbessern.“

Dass nun insbesondere die Hausaufgabenbetreuung am Gymnasium, die mit der Schulzeitverkürzung um ein Jahr eingeführt worden ist, wegfallen soll, ist für ihn ein Skandal..

In Mühlacker fußt ein großer Teil des Nachmittagsangebots im Ganztagszug auf der Hausaufgabenbetreuung. Diese wird zwar größtenteils von älteren Schülermentoren durchgeführt, aber Lehrer müssen zur Aufsicht und Anleitung der jugendlichen Mentoren anwesend sein.

Autor: Ramona Deeg | Mühlacker

07.05.2013

Quelle: http://www.muehlacker-news.de/muehlacker_artikel,-Sparkurs-trifft-Gymnasien-besonders-hart- arid,416051.html